

Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für die Erfassung von personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Ergebnisbericht „Werner Helmut Kamenzin und das Jugendamt Stuttgart: Hintergründe, organisationale Verflechtungen und zeithistorische Verarbeitungen“

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landeshauptstadt Stuttgart
Marktplatz 1
70173 Stuttgart

2. Ansprechpartner im Jugendamt

Landeshauptstadt Stuttgart
Jugendamt
Stabsstelle Qualität und Qualifizierung, 51-AL-02QQ
Hauptstätter Str. 70
70178 Stuttgart
Telefon: 0172/7611689
E-Mail: Jugendamt.Aufarbeitung2022-24@stuttgart.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landeshauptstadt Stuttgart
Behördlicher Beauftragter für Datenschutz und IT-Sicherheit
Eberhardstraße 6A
70173 Stuttgart
Telefon: 0711 216-88387
E-Mail: poststelle.dsb@stuttgart.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Daten werden erhoben zur weiteren Aufarbeitung des Missbrauchsfalls Kamenzin und von Missbrauchsfällen im Allgemeinen, insbesondere um

- einen noch besseren quantitativen Überblick über die Anzahl der Betroffenen zu bekommen, die ggf. erst durch die Veröffentlichung des Ergebnisberichtes von dem Aufarbeitungsprojekt erfahren haben und sich an das Jugendamt wenden.
- durch die Dokumentation von erlebtem Leid, das Unrecht, das Ihnen widerfahren ist anzuerkennen und ggf. weitere Schritte der Aufarbeitung in die Wege zu leiten.
- Erkenntnisse zu gewinnen, die zukünftig in Präventionsprojekte, die (Weiter-)entwicklung von Schutzkonzepten und Schulungen der Mitarbeitenden des Jugendamtes einfließen können.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO erfasst (Einwilligung).

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden im Jugendamt nur intern gespeichert und verarbeitet.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung solange gespeichert, bis die Löschung beantragt wird. Sofern kein Löschantrag gestellt wird, erfolgt die Löschung nach 30 Jahren. Die Löschung der Daten kann schriftlich oder über die Emailadresse Jugendamt.Aufarbeitung2022-24@stuttgart.de beantragt werden.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Artikel 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Artikel 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Artikel 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Artikel 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und
die Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Telefon 0711 61 55 41-0

E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Die aktuelle Anschrift entnehmen Sie bitte hier:

www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Landeshauptstadt Stuttgart, Jugendamt durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

9. Pflicht zur Angabe der Daten

Es gibt keine Pflicht zur Angabe personenbezogener Daten. Ihre Angaben erfolgen freiwillig. Wenn Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht angeben, können Ihre Anliegen betreffend das Aufarbeitungsprojekt jedoch unter Umständen nicht bearbeitet werden.